



IL-MELLIEHA

Melliëha

St. Agatha-Turm



Der St. Agatha-Turm in Melliëha ist ein großer Wachturm. Er wurde zwischen 1647 und 1649 erbaut. Das Design des Turms unterscheidet sich völlig von den anderen Lascaris-Türmen, ähnelt aber andererseits den Türmen von Wignacourt.

Der Saint-Agatha-Turm ist der letzte große Bastionsturm, der auf Malta gebaut wurde. Das Bauwerk ist ein quadratischer Turm mit vier Ecktürmen.

Die Feuerhydranten der Türme bilden ineinander greifende Feuerfelder, die den Fuß der Mauern und das Tor beherrschen, mit weiteren großen Feuerhydranten in den Stirnseiten des Hauptturms.

Die Außenmauern sind etwa vier Meter dick und das Innere des Turms ist von einem gewölbten Dach umgeben. Die Ecktürme werden von den charakteristischen Fischschwanzzinnen gekrönt.

Der Turm befindet sich auf dem Bergrücken Marfa Ridge im Nordwesten Maltas und überblickt den natürlichen Hafen sowie den potenziellen Landeplatz der Melliëha-Bucht und bietet einen schönen Blick auf Comino und Gozo. Sie war die wichtigste Festung der Ritter im Westen

Maltas und verfügte über eine Garnison von 30 Mann, Munition und Proviant, um einer 40-tägigen Belagerung standzuhalten.

Die militärische Funktion der Festung blieb auch während der britischen Besatzungszeit erhalten, und sie war während beider Weltkriege besetzt. Nach der britischen Herrschaft wurde die militärische Funktion fortgesetzt, indem sie von den maltesischen Streitkräften als Radarstation genutzt wurde.

Ende des zwanzigsten Jahrhunderts befand sich der St. Agatha's Tower in einem sehr schlechten Zustand. Von 1999 bis 2001 wurde der Turm von Din l-Art Helwa mit Hilfe eines großen industriellen Sponsors restauriert. Dabei wurden die Türmchen und die Verkleidung ersetzt, die Mauern, das Dach und die Innentreppe erneuert und die Innenwände gestrichen. Heute steht der Turm immer noch unter der Obhut von Din l-Art Helwa und ist für die Öffentlichkeit zugänglich.